

14.06.2007 – 16:00 Uhr

BIOTECHNICA 2007: Leitmesse der Biotech-Branche mit neuem Profil

Hannover (ots) -

- Zukünftig mit Vier-Säulen-Konzept im Jahresturnus
- Für 2007 mehr als 900 Unternehmen aus rund 30 Ländern erwartet
- Neue Ausstellungsplattform in den Hallen 8 und 9
- Ausweitung des Kongressprogramms
- PARTNERING mit dem Schwerpunkt "Drug Device Combination Therapy"
- Internationaler BIOTECHNICA AWARD mit 100 000 Euro dotiert
- Neue Auslandsmessen in China und Amerika

Europas größte Biotechnologie-Messe - die BIOTECHNICA - präsentiert vom 9. bis 11. Oktober 2007 am Messeplatz Hannover ein Feuerwerk an Neuerungen sowie das gesamte Spektrum der Biotechnologie - von Biotechnik-Grundlagen über Equipment, Bioinformatik und Services bis zu den Anwendungsbereichen Pharma/Medizin, Industrie, Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt.

"Die 15. BIOTECHNICA ist längst mehr als eine reine Messe. Die Leitveranstaltung der europäischen Biotech-Branche bietet Ausstellern und Besuchern mit international hochkarätigen Konferenzen und Fachtagungen die zentrale Kommunikationsplattform zum "Wissenstransfer", so Stephan Ph. Kühne, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Messe AG.

Vier Säulen bilden die Grundlage für effektives Business und Networking: die Ausstellung, das stark ausgeweitete Konferenzprogramm, das BIOTECHNICA PARTNERING und der EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD.

Die Ausstellung:

Die Biotechnologie-Branche wächst und mit ihr die BIOTECHNICA. Die Deutsche Messe erwartet zur BIOTECHNICA 2007 mehr als 900 Unternehmen aus rund 30 Ländern. Auf 13 000 Quadratmetern zeigen die Aussteller aus Europa, Amerika und Asien ihre Produkte, Neuigkeiten und Trends der Branche. Im Jahr 2005 hatten 850 Anbieter - davon 581 aus dem Inland und 268 aus dem Ausland - ihre Produkte und Dienstleistungen über 12 000 Fachbesuchern präsentiert. Für die diesjährige BIOTECHNICA erwartet die Deutsche Messe einen leichten Anstieg bei den deutschen Ausstellern und einen deutlichen Zuwachs aus dem europäischen Raum. Bezüglich der Besucherzahlen rechnet das Unternehmen mit ähnlichen Steigerungen aus dem In- und Ausland.

Die Veranstaltung wird am Vorabend (8. Oktober) von dem Vizepräsidenten der Europäischen Kommission, Günter Verheugen, sowie vom niedersächsischen Ministerpräsidenten Christian Wulff und hochrangigen Repräsentanten der Branche im Convention Center auf dem Messegelände eröffnet.

Die BIOTECHNICA 2007 deckt das gesamte "Farb-Spektrum" der Branche ab. Schwerpunkte der BIOTECHNICA 2007 sind die Bereiche Pharma/Medizin, die Rote Biotechnologie. Ein wichtiger, stetig wachsender Zweig ist die industrielle - Weiße - Biotechnologie. Grüne Biotechnologie, insbesondere Gentechnik und der Zweig Umweltbiotechnologie, spielen ebenfalls eine wachsende Rolle. Zu all diesen Feldern präsentieren die Aussteller Technik, Laborausstattungen und Dienstleistungen bis hin zu abstrakten bioinformatischen Lösungen.

Das Vortragsprogramm zur BIOTECHNICA 2007

Ein weiteres Highlight der diesjährigen BIOTECHNICA ist das im Vergleich zu Vorveranstaltungen deutlich erweiterte

Konferenzprogramm. Neben dem "PARTNERING" und dem "Innovations-Forum" (Firmen- und Produktvorträge ausstellender Unternehmen) finden zahlreiche Fachveranstaltungen im Convention Center statt. Geplante Veranstaltungen sind beispielsweise die Fortführung der ehemaligen BMBF-Biotechnologietage unter dem neuen Titel "Deutsche Biotechnologietage", das Merck-Forum und die Vaccine Development Days. Weitere Themen diverser Konferenzen, Vorträge und Seminare werden die Weiße Biotechnologie, Regenerative Medizin, Nanobiotechnologie, Pflanzen- und Lebensmittelbiotechnologie sowie Biomasse sein. Die erfolgreichen "Jobvector Days" als Jobbörse der BIOTECHNICA gelten als weiteres Highlight.

PARTNERING auf der BIOTECHNICA 2007

Die Deutsche Messe organisiert erstmals gemeinsam mit der Technology Vision Group (TVG) aus Santa Cruz in Kalifornien, USA, eine PARTNERING-Plattform. Die Teilnehmer erwartet eine hochkarätige Netzwerk-Veranstaltung zum Thema "Drug Device Combination Therapy". Das Programm aus Vorträgen, Expertenrunden, Firmenpräsentationen und Networking Areas ermöglicht Biotechnologie- und Pharmaunternehmen, Investoren und Forschungsinstituten, auf direktem Weg strategische Partner zu identifizieren und gemeinschaftlich Lücken auf dem Weg zur Produktentwicklung zu schließen.

EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD wächst und etabliert sich

Die vierte Säule des neuen BIOTECHNICA-Konzeptes ist der EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD. Er gilt als weltweit attraktivster Wettbewerb zur Stärkung des Engagements junger Biotech-Unternehmen und findet in diesem Jahr zum fünften Mal statt. Die Deutsche Messe vergibt diesen Award im Rahmen der feierlichen Eröffnungsveranstaltung der diesjährigen BIOTECHNICA am 8. Oktober 2007. Das Preisgeld wurde für dieses Jahr um 60 000 auf jetzt 100 000 Euro erhöht. Eine international besetzte Jury ermittelt die Gewinner. Für den Award 2007 haben sich 27 hochkarätige Biotech-Unternehmen aus fünf Ländern beworben, darunter erstmals auch aus Großbritannien und Frankreich. Die von Jahr zu Jahr wachsende Bewerberzahl verdeutlicht, dass sich der EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD als internationaler Wettbewerb durchgesetzt und etabliert hat.

Neue Plattform in den Hallen 8 und 9

Den Neuerungen im BIOTECHNICA-Konzept - die Wandlung von einer Messe zur Business-Plattform - trägt auch der Umzug in die Hallen 8 und 9 im Süden des Messegeländes Rechnung. Der große Vorteil dieser Hallen ist die direkte Anbindung an das Convention Center, das mit seinem hochflexiblen Raumangebot und modernsten Präsentationstechniken erstklassige Rahmenbedingungen bietet.

Wechsel in den Jahresturnus

Die BIOTECHNICA 2007 bietet nicht nur eine ganze Reihe von Neuerungen, sie ist auch der Auftakt zu einem neuen Abschnitt in ihrer Geschichte. Künftig findet die BIOTECHNICA jedes Jahr und nicht wie bisher alle zwei Jahre statt. Nach intensiver Analyse des Marktes hat die Deutsche Messe gemeinsam mit dem Ausstellerbeirat diesen Wechsel in den Jahresturnus beschlossen. Die Initiative zum Jahresturnus kam aus der Branche selbst. Die Entscheider der Branche wollen eine europäische Leitmesse pro Jahr und nicht verschiedene kleine Veranstaltungen. Mit der jährlichen BIOTECHNICA bietet die Deutsche Messe dieses Top-Event und steigert damit die Attraktivität der Veranstaltung. Die Weiterentwicklung der BIOTECHNICA ist eine Chance für die Industrie, kontinuierlich neue Geschäftskontakte aufzubauen - nicht zuletzt durch den Ausbau internationaler Fachkonferenzen und das professionelle PARTNERING.

Neue Auslandsmessen

Zugleich erweitert die Leitmesse der Biotech-Branche ihr Portfolio auch weltweit. In China feiert die BIOTECHNICA noch in diesem Sommer mit einer neuen Auslandsmesse Premiere: Vom 4. bis 6. Juli 2007 wird

in Shanghai erstmals die BIOTECH CHINA ihre Tore öffnen. Mit ihr erhalten Aussteller eine ideale Plattform für neue Geschäftskontakte in Asien. Die Messe ermöglicht den Einstieg in einen Markt mit enormem Wachstumspotenzial.

In den USA ist eine Kooperation zwischen der BIOTECHNICA und der amerikanischen INTERPHEX geplant: Vorbehaltlich der erwarteten Gremienzustimmungen sollen dann vom 26. bis 28. März 2008 die BIOTECHNICA AMERICA und die INTERPHEX parallel im Pennsylvania Convention Center in Philadelphia stattfinden und ihre Kompetenzen bündeln. So soll ein internationaler Treffpunkt für Pharma- und Biotechnologie-Unternehmen entstehen. Als Themen der gemeinsamen Messe und Kongressveranstaltung sind Biotech Engineering, Pharma Manufacturing und Processing sowie Equipment und Services vorgesehen.

Mit diesem Paket aus Neuerungen und internationalen Partnerschaften wird die BIOTECHNICA-Familie ab diesem Jahr einen Bogen über die Biotechnologie-Achse der Welt spannen und als einzige Plattform der Branche in den bedeutendsten Biotech-Regionen präsent sein.

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion:
Katharina Siebert
Tel. +49 511 89-31028
E-Mail: katharina.siebert@messe.de

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter:
www.biotechnica.de/presseservice

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100536226> abgerufen werden.